

In meinen Korrekturen verwende ich bei Fehlern die nachstehend aufgeführten Abkürzungen; sie ermöglichen Dir, die Art des Fehlers zu erkennen und damit das Richtige leichter zu finden.

A	Ausdruck (passt nicht/ist ungeeignet)
Anm	Anmerkung (fehlt)
D	Deutsch
F	Form (bewusst allgemein gehaltene Fehlerangabe)
G	Genus
GV	Genus verbi
K	Kasus
Konstr	Konstruktion
M	Modus
N	Numerus
NS	Nebensatz(art)
P	Person
PK	Partizipialkonstruktion
S	Sinn (ist unklar/ist nicht getroffen)
SA	Satzart
SG oder ST	Satzglied/Satzteil
T	Tempus
W	Wort
WA	Wortart

Bewertungszeichen:

—	halber Fehler
	ganzer Fehler
+	Pluspunkt (Bonus)

Auch Du verwendest in Deinen Arbeiten mit Vorteil einige Zeichen; mit ihrer Hilfe kannst Du exakt und doch "deutsch" übersetzen oder genauer ausdrücken, was Du denkst:

- **Spitze Klammern** für Zufügungen Deinerseits: amicus: <mein> Freund
- **Eckige Klammern** für Weglassungen Deinerseits: servus autem: der Sklave [aber]
- **Runde Klammern** für kurze Erläuterungen: caela: der Himmel (lat. Pl.)
- **Fussnoten** für längere Erklärungen: kleine Hochzahlen im Text¹...

¹ ...und unten am Seitenende Deine Bemerkungen, mit Wiederholung der Hochzahl.